

INVENTARIO THURGAU

Inventar der Armee- und Kriegsdenkmäler der Schweiz



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Schweizer Armee
Armée suisse
Esercito svizzero

Inhalt

Stele für im Zweiten Weltkrieg internierte Polen, Aadorf, Sulzerhof	3
Stele für verstorbene Bourbaki-Soldaten, Arbon, Kirche St. Martin	4
Stele für verstorbene Bourbaki-Soldaten, Bischofszell, Friedhof.	6
Gedenkstein für verstorbene Bourbaki-Soldaten, Diessenhofen, ehemaliger Klosterfriedhof.	7
Gedenktafel für den Brückenschlag der französischen Armee 1800, Diessenhofen, Generalstand.	8
Stele für verstorbene Bourbaki-Soldaten, Frauenfeld, Friedhof Oberkirch	10
Johannes Weber-Gedenktafel, Frauenfeld, Thundorferstrasse	12
Skulptur für den Aktivdienst im Ersten Weltkrieg, Frauenfeld, Zürcherstrasse	14
Gedenkstein für den Aktivdienst im Zweiten Weltkrieg, Kemmental, Neuwilten	15
Gedenktafel für verstorbene Soldaten im Ersten Weltkrieg, Kreuzlingen, Bernrain	16
Gedenktafel für verstorbene Bourbaki-Soldaten, Kreuzlingen, Bernrain.	17
Gedenkstein von im Zweiten Weltkrieg internierten Polen, Lommis, Katholische Kirche.	18
Gedenkstein von im Zweiten Weltkrieg internierten Polen, Matzingen, Gemeindehaus	19
Stele für verstorbene Bourbaki-Soldaten, Müllheim, Friedhof	21
Gedenktafel für verstorbene Bourbaki-Soldaten, Münsterlingen, ehemaliges Augustinerinnenkloster.	22
Gedenkstein für im Zweiten Weltkrieg internierte Polen, Pfyn, Breitenloo.	23
Gedenkstein für die Grenzbriagde 6, Schlatt, Restaurant Paradies.	25
Gedenkstein für ein Schiessunglück am 24.05.1943, Schlatt, Schaarenwald.	26
Gedenktafeln für das Grenzfüsiliärbataillon 277, Steckborn, Adolf-Deucher-Quai	27
Stele für ein Minenunglück am 17.06.1944, Wagenhausen, «Tschungel»	28
Gedenkstein für verstorbene Bourbaki-Soldaten, Weinfeldten, Katholische Kirche.	29



Stele für im Zweiten Weltkrieg internierte Polen, Aadorf, Sulzerhof

Inventar-Nr	TG 1
Standort, Kanton	Aadorf, Sulzerhof, TG
Bezeichnung	Stele für im Zweiten Weltkrieg internierte Polen
Kategorie	Denkmal für fremde Truppen
Thema	Polen; Internierte; Zweiter Weltkrieg
Zeitraum	1941 – 1946
Form	Stele
Koordinaten, Höhe	2709719 1261497, 508.7
Baujahr	2012
Urheber*in / Künstler*in	Bildhauer: Romuald Polachowski
Inschriften	2. polnische Schützendivision Interniertenlager Rootfarb Aadorf 1941 – 1946
Allgemeine Beschreibung	Eine Stele am Ufer der Lützelburg beim Sultzerhof in Aadorf erinnert an internierte polnische Soldaten während des Zweiten Weltkrieges.
Weitere Informationen	Lichtensteiger, Kurt: «Als Belgier in Aadorf demonstrierten», in: Tagblatt, 18.07.2012: https://www.tagblatt.ch/ostschweiz/frauenfeld-munchwilen/als-belgier-in-aadorf-demonstrierten-ld.901723
Bildnachweis	Peter Granwehr





Stele für verstorbene Bourbaki-Soldaten, Arbon, Kirche St. Martin

Inventar-Nr	TG 2
Standort, Kanton	Arbon, Kirche St. Martin, TG
Bezeichnung	Stele für verstorbene Bourbaki-Soldaten
Kategorie	Denkmal für fremde Truppen
Thema	Frankreich; Bourbaki; Internierte; Deutsch-Französischer Krieg
Zeitraum	1870 – 1871
Form	Stele
Koordinaten, Höhe	2750511 1264609, 401.2
Baujahr	1872
Urheber*in / Künstler*in	Keine Angaben
Inschriften	Zur Erinnerung an die französischen Jinternirten MDCCCLXXI Hier ruhen in Gott <i>Inschriften von drei Namen</i>
Allgemeine Beschreibung	Neben der Kirche St. Martin in Arbon erinnert eine Stele an die Soldaten der Bourbaki-Armee, die während des Deutsch-Französischen Krieges 1871 in der Schweiz interniert wurden. Aufgeführt sind auch die Namen von drei verstorbenen Soldaten.
Weitere Informationen	Mémorial Gen Web: http://www.memorialgenweb.org/memorial3/html/fr/resultcommune.php?dpt=9140&idsour-ce=42214&table=bp07 Züger, Hedy: «Ein Zeitzeuge aus Stein kehrt zurück», in: Pfarrei St. Martin Arbon: https://www.kath-arbon.ch/m/b/904 Wacker, Dominique: Monuments commémoratifs en Suisse: https://www.docker.ch/dominique/bourbaki-memoriaux/ Guldin, A: Souvenir dédié aux parents et amis des soldats de l'Armée Française internés et morts en Suisse en 1871 par A. Guldin, St. Gallen 1898.
Bildnachweis	Fabienne Meyer, Schweizer Armee





Stele für verstorbene Bourbaki-Soldaten, Bischofszell, Friedhof

Inventar-Nr	TG 3
Standort, Kanton	Bischofszell, Friedhof, TG
Bezeichnung	Stele für verstorbene Bourbaki-Soldaten
Kategorie	Denkmal für fremde Truppen
Thema	Frankreich; Bourbaki; Internierte; Deutsch-Französischer Krieg
Zeitraum	1870 – 1871
Form	Stele
Koordinaten, Höhe	2735855 1262072, 498.2
Baujahr	1872
Urheber*in / Künstler*in	Keine Angaben
Inschriften	Den 7 verstorbenen Jinternirten der französischen Armee Bourbaki 1871 R.I.P. <i>Inschriften von Namen</i> Département Puÿ de Dôme Im März 1871 verstorben Les internés français de 1870 à leurs aînés de 1871
Allgemeine Beschreibung	Auf dem Friedhof von Bischofszell erinnert eine Stele mit Kreuz an sieben im Jahr 1871 verstorbene Soldaten der Bourbaki-Armee, die während des Deutsch-Französischen Krieges 1871 in der Schweiz interniert wurden. 1940 haben die internierten Franzosen zudem eine zusätzliche Gedenktafel den Bourbaki-Soldaten gewidmet.
Weitere Informationen	Mémorial Gen Web: http://www.memorialgenweb.org/memorial3/html/fr/resultcommune.php?dpt=9140&idsource=42173&table=bp07 Wacker, Dominique: Monuments commémoratifs en Suisse: https://www.docker.ch/dominique/bourbaki-memoriaux/ Guldin, A: Souvenir dédié aux parents et amis des soldats de l'Armée Française internés et morts en Suisse en 1871 par A. Guldin, St. Gallen 1898.
Bildnachweis	Dominique Wacker





Gedenkstein für verstorbene Bourbaki-Soldaten, Diessenhofen, ehemaliger Klosterfriedhof

Inventar-Nr	TG 4
Standort, Kanton	Diessenhofen, ehemaliger Klosterfriedhof, TG
Bezeichnung	Gedenkstein für verstorbene Bourbaki-Soldaten
Kategorie	Denkmal für fremde Truppen
Thema	Frankreich; Bourbaki; Internierte; Deutsch-Französischer Krieg
Zeitraum	1870 – 1871
Form	Gedenkstein
Koordinaten, Höhe	2697316 1283064, 413.5
Baujahr	1872
Urheber*in / Künstler*in	Einwohner von Diessenhofen
Inschriften	Zum Andenken der in St. Katharinenthal vom 12. Febr bis 7. April 1871 verstorbenen französischen Internierten der Bourbakischen Armee <i>Inschriften von Namen</i> R.I.P. Den müden Kriegern sei die Erde leicht! Gewidmet von den Einwohnern Diessenhofens.
Allgemeine Beschreibung	Im ehemaligen Klosterfriedhof des Klosters Sankt Katharinental erinnert ein Gedenkstein an die im Jahr 1871 verstorbenen Soldaten der Bourbaki-Armee, die während des Deutsch-Französischen Krieges 1871 in der Schweiz interniert wurden. Der Gedenkstein wurde von den Einwohnern Diessenhofens gespendet.
Weitere Informationen	Mémorial Gen Web: http://www.memorialgenweb.org/memorial3/html/fr/resultcommune.php?dpt=9140&idsource=36605&table=bp06 Wacker, Dominique: Monuments commémoratifs en Suisse: https://www.docker.ch/dominique/bourbaki-memoriaux/ Guldin, A: Souvenir dédié aux parents et amis des soldats de l'Armée Française internés et morts en Suisse en 1871 par A. Guldin, St. Gallen 1898.
Bildnachweis	Dominique Wacker





Gedenktafel für den Brückenschlag der französischen Armee 1800, Diessenhofen, Generalstand

Inventar-Nr	TG 5
Standort, Kanton	Diessenhofen, Generalstand, TG
Bezeichnung	Gedenktafel für den Brückenschlag der französischen Armee 1800
Kategorie	Denkmal für fremde Truppen
Thema	Frankreich; Koalitionskriege
Zeitraum	1800
Form	Gedenktafel
Koordinaten, Höhe	2702018 1280697, 528.3
Baujahr	Unbekannt
Urheber*in / Künstler*in	Keine Angaben
Inschriften	General Lecourbe 1.5.1800 Er setzte 30000 Mann über den Rhein
Allgemeine Beschreibung	Beim Generalstand auf dem Gemeindegebiet von Diessenhofen erinnert eine hölzerne Gedenktafel an den Kommandoposten des französischen Generals Lecourbe. Von dort beobachtete er am 01.05.1800, wie seine Armee mit 30'000 Mann auf einer Pontonierbrücke den Rhein überquerte. Eine daneben angebrachte Informationstafel gibt Auskunft über die Ereignisse dieser Tage. Der Generalstand ist heute als beliebter Grillplatz an einem Wanderweg gelegen.
Weitere Informationen	HLS. Koalitionskriege: https://hls-dhs-dss.ch/de/articles/008914/2008-12 Wikipedia. Claude-Jacques Lecourbe: https://de.wikipedia.org/wiki/Claude-Jacques_Lecourbe
Bildnachweis	Matthias Hemund, Schweizer Armee





BÜRGERGEMEINDE
DIESSENHOFEN

Generalstand

Standort:

Generalstand 560 m über Meer.

Die Feuerstelle und der umliegende Wald gehört der Bürgergemeinde Diessenhofen.
Die Bürgergemeinde ist eine öffentlich rechtliche Korporation.

Sie besitzt und verwaltet:

- 235 ha Wald
- Forstwerkhof Holzgatter mit Jacques-Huber-Stube
- öffentliche Feuerstellen im Rodenberg und Schären
- Grundwasserquellen am Nordhang Rodenberg
- 1.2 ha Landwirtschaftsland
- Fischerei im Rhein mit 82 ha und 6.6 km Länge
- Campingplatz mit Restaurant Läui
- Kalesland mit 92 Parzellen
- 2 Mehrfamilienhäuser Rheinstrasse und Freudenberg

Die Bürgergemeinde wünscht Ihnen viel Freude beim Aufenthalt an diesem geschichtsträchtigen Aussichtspunkt.

BITTE verlassen Sie den Grillplatz so, wie Sie ihn angetroffen haben:
aufgeräumt, sauber und ohne Scherben.



Der **Generalstand** war der operative Kommandoposten des französischen Generals **Claude-Jacques Lecourbe**. Am 1. Mai 1800 führte **Lecourbe** von diesem Standort den Brückenschlag oberhalb von Rheinklingen. Gleichentags erfolgte die Übersetzung seiner Rheinarmee von 30'000 Mann.

Europa um 1800

Nach der Französischen Revolution versuchten europäische Mächte auf Frankreich einzuwirken. Es kam zu den Koalitionskriegen. Die Schweiz wurde zum Spielball und Kriegsschauplatz. Frankreich stand einer Allianz aus Grossbritannien, Österreich, Russland, dem osmanischen Reich, Portugal, Neapel und dem Kirchenstaat gegenüber.

1799 gelang es Österreich, die Franzosen aus Süddeutschland zu vertreiben. Napoleon bildete mit 150'000 Mann die grosse Rheinarmee, die das linke Rheinufer von Strassbourg bis Konstanz besetzte. General Moreau erteilte **Claude-Jacques Lecourbe** im Frühjahr 1800 mit 35'000 Mann den Auftrag, einen Angriff auf die österreichische Armee bei Singen zu führen. Der Angriff vom 1. Mai 1800 gelang und gleichentags eroberten die Franzosen den Hohentwiel bei Singen.

Diese Feldzüge, auch "Grande Finale" genannt, führten am 25. Dezember 1800 zum Waffenstillstand.

Die französische Republik hatte gesiegt.

T.B.



Stele für verstorbene Bourbaki-Soldaten, Frauenfeld, Friedhof Oberkirch

Inventar-Nr	TG 6
Standort, Kanton	Frauenfeld, Friedhof Oberkirch, TG
Bezeichnung	Stele für verstorbene Bourbaki-Soldaten
Kategorie	Denkmal für fremde Truppen
Thema	Frankreich; Bourbaki; Internierte; Deutsch-Französischer Krieg
Zeitraum	1870 – 1871
Form	Stele
Koordinaten, Höhe	2710899 1268921, 437.3
Baujahr	1872
Urheber*in / Künstler*in	Edouard Philippe
Inschriften	Au souvenir des soldats français internés en Suisse morts à Frauenfeld 1871 <i>Inschriften von Namen</i> Souvenir de France À mes camarades de la légion bretonne Edouard Philippe lieutenant aux francs-tireurs 1872
Allgemeine Beschreibung	Auf dem Friedhof Oberkirch in Frauenfeld erinnert eine Stele an die im Jahr 1871 verstorbenen Soldaten der Bourbaki-Armee, die während des Deutsch-Französischen Krieges 1871 in der Schweiz interniert wurden.
Weitere Informationen	Mémorial Gen Web: https://www.memorialgenweb.org/memorial3/html/fr/resultcommune.php?dpt=9140&idsource=42218&table=bp07 Wacker, Dominique: Monuments commémoratifs en Suisse: https://www.docker.ch/dominique/bourbaki-memoriaux/ Guldin, A: Souvenir dédié aux parents et amis des soldats de l'Armée Française internés et morts en Suisse en 1871 par A. Guldin, St. Gallen 1898.
Bildnachweis	Dominique Wacker







Johannes Weber-Gedenktafel, Frauenfeld, Thundorferstrasse

Inventar-Nr	TG 7
Standort, Kanton	Frauenfeld, Thundorferstrasse, TG
Bezeichnung	Johannes Weber-Gedenktafel
Kategorie	Personendenkmal
Thema	Johannes Weber; Schlacht bei Neuenegg; Franzoseneinfall
Zeitraum	1752 – 1799
Form	Gedenktafel
Koordinaten, Höhe	2710377 1267641, 452.6
Baujahr	1838
Urheber*in / Künstler*in	Initiant: Major Zeerleder auf Steiness
Inschriften	Johannes Weber, geb. zu Brüttelen den 1. Nov. 1750. Nach 25jährigem Dienste in Holland leitete er den 5. Merz 1798 als Major und General-Adjutant das Treffen bei Neuenegg und fiel den 25. Mai 1799 hier als Oberbefehlshaber der helvetischen Truppen, ungerne fechtend für eine andere Sache, ausgezeichnet in seinem ganzen Leben durch Rechtschaffenheit, Vaterlandsliebe, Tapferkeit und kriegerische Einsicht. Dieser eiserne Kranz wurde von der Bürgergemeinde Frauenfeld im Andenken an die Opfer des Gefechts von Frauenfeld am 25. Mai 1999 hier angebracht.
Allgemeine Beschreibung	An der Thundorferstrasse in Frauenfeld erinnert eine Gedenktafel an Johannes Weber, der 1798 bei Neuenegg entscheidend zum Sieg der Berner über die Franzosen beitrug. Weber fiel als Oberbefehlshaber der helvetischen Armee im Gefecht gegen die in der Ostschweiz einmarschierenden österreichischen Truppen 1799. Neben der Gedenktafel hat die Bürgergemeinde Frauenfeld 1999, 200 Jahre nach dem Gefecht von Frauenfeld, einen Kranz angebracht.
Weitere Informationen	Lutz, Markus: Vollständige Beschreibung des Schweizerlandes, Aarau 1835. S. 467. HLS. Johann Weber: https://hls-dhs-dss.ch/de/articles/015199/2012-10-29/
Bildnachweis	Silvia Greve, Schweizer Armee





Skulptur für den Aktivdienst im Ersten Weltkrieg, Frauenfeld, Zürcherstrasse

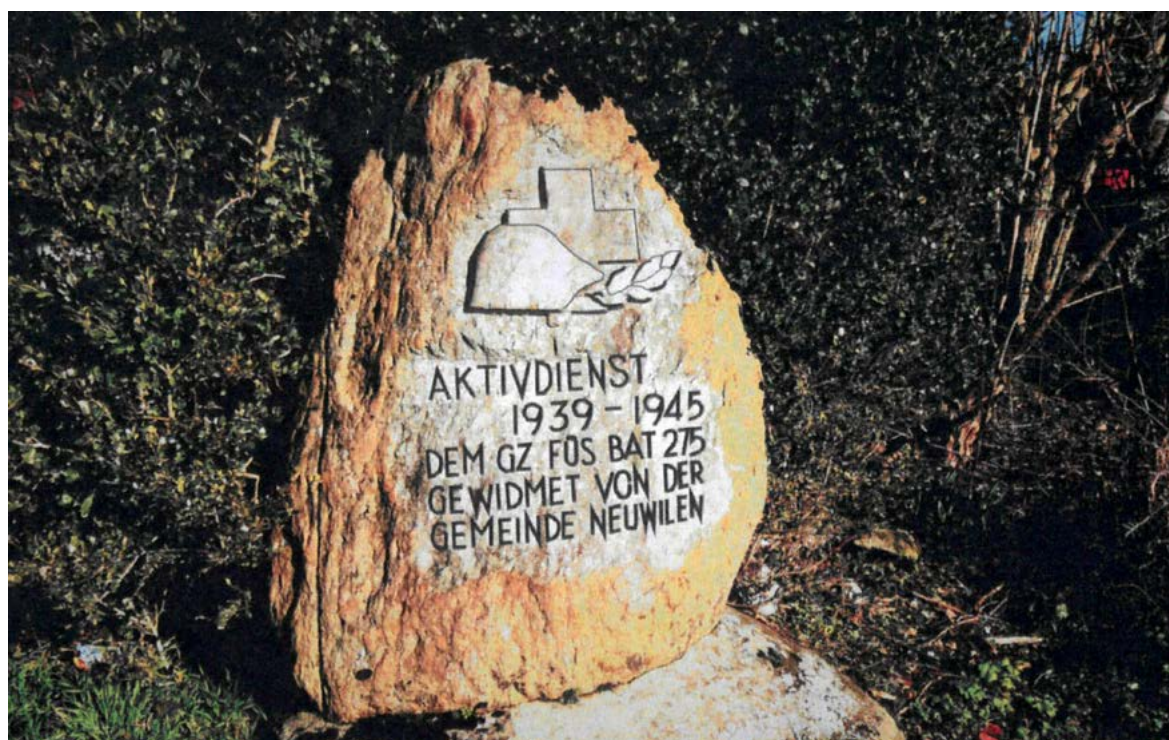
Inventar-Nr	TG 8
Standort, Kanton	Frauenfeld, Zürcherstrasse, TG
Bezeichnung	Skulptur für den Aktivdienst im Ersten Weltkrieg
Kategorie	Aktivdienstdenkmal – Verstorbene
Thema	Aktivdienst; Erster Weltkrieg
Zeitraum	1914 – 1919
Form	Skulptur
Koordinaten, Höhe	2710006 1268598, 412.4
Baujahr	1921
Urheber*in / Künstler*in	Bildhauer Otto Schilt
Inschriften	Das Thurgauer Volk seinen im Dienste fürs Vaterland verstorbenen Söhnen 1914 1919
Allgemeine Beschreibung	An der Zürcherstrasse in Frauenfeld erinnert ein Soldatendenkmal an die Zeit des Ersten Weltkrieges und die während des Aktivdienstes verstorbenen Wehrmänner. Das Soldatendenkmal wurde 1921 erstellt.
Weitere Informationen	Denkmal ohne Kriegsofopfer: https://www.tg.ch/news/news-detailseite.html/485/news/11490/newsarchive/1
Bildnachweis	Silvia Greve, Schweizer Armee





Gedenkstein für den Aktivdienst im Zweiten Weltkrieg, Kemmental, Neuwil

Inventar-Nr	TG 9
Standort, Kanton	Kemmental, Neuwil, TG
Bezeichnung	Gedenkstein für den Aktivdienst im Zweiten Weltkrieg
Kategorie	Aktivdienstdenkmal – Truppe
Thema	Aktivdienst; Truppendienst; Zweiter Weltkrieg
Zeitraum	1939 – 1945
Form	Gedenkstein
Koordinaten, Höhe	2727499 1275898, 544.6
Baujahr	1945
Urheber*in / Künstler*in	Gemeinde Neuwil
Inschriften	Aktivdienst 1939 – 1945 Dem Gz Füs Bat 275 Gewidmet von der Gemeinde Neuwil
Allgemeine Beschreibung	In Neuwil in der Gemeinde Kemmental erinnert ein Gedenkstein an den Aktivdienst des Grenzfüsilierbataillons 275 während des Zweiten Weltkrieges.
Weitere Informationen	
Bildnachweis	Festungsgürtel Kreuzlingen





Gedenktafel für verstorbene Soldaten im Ersten Weltkrieg, Kreuzlingen, Bernrain

Inventar-Nr	TG 10
Standort, Kanton	Kreuzlingen, Bernrain, TG
Bezeichnung	Gedenktafel für verstorbene Soldaten im Ersten Weltkrieg
Kategorie	Aktivdienstdenkmal – Verstorbene
Thema	Aktivdienst; Erster Weltkrieg
Zeitraum	1914 – 1918
Form	Gedenktafel
Koordinaten, Höhe	2729090 1277768, 499.7
Baujahr	Unbekannt
Urheber*in / Künstler*in	Keine Angaben
Inschriften	Zum Andenken an die im Weltkriege 1914 – 18 zum Opfer gefallenen Krieger der Gemeinde und Pfarrei Emmishofen. <i>Inschriften von Namen</i> Sie starben für das Vaterland. Gedenket ihrer im Gebet.
Allgemeine Beschreibung	An der Fassade der Kirche beim Friedhof Bernrain ist zum Andenken an die im Ersten Weltkrieg verstorbenen Soldaten aus der Region eine Tafel angebracht.
Weitere Informationen	HLS. Aktivdienst: https://hls-dhs-dss.ch/de/articles/008685/2019-04-16/
Bildnachweis	Dominique Wacker





Gedenktafel für verstorbene Bourbaki-Soldaten, Kreuzlingen, Bernrain

Inventar-Nr	TG 11
Standort, Kanton	Kreuzlingen, Bernrain, TG
Bezeichnung	Gedenktafel für verstorbene Bourbaki-Soldaten
Kategorie	Denkmal für fremde Truppen
Thema	Frankreich; Bourbaki; Internierte; Deutsch-Französischer Krieg
Zeitraum	1870 – 1871
Form	Gedenktafel
Koordinaten, Höhe	2729090 1277768, 499.7
Baujahr	1902
Urheber*in / Künstler*in	Le Souvenir Français
Inschriften	1902 Le Souvenir Français en Suisse <i>Inscript von Namen</i> Soldat de l'armée de l'Est 1871
Allgemeine Beschreibung	An der Fassade der Kirche beim Friedhof Bernrain erinnert eine Gedenktafel an einen internierten Soldaten der Bourbaki-Armee, der am 05.03.1871 beim Schloss Castell in Tägerwilien verstorben ist.
Weitere Informationen	Memorial Gen Web: http://www.memorialgenweb.org/memorial3/html/fr/resultcommune.php?dpt=9140&idsource=42954&table=bp07 Wacker, Dominique: Monuments commémoratifs en Suisse: https://www.docker.ch/dominique/bourbaki-memoriaux/
Bildnachweis	Dominique Wacker





Gedenkstein von im Zweiten Weltkrieg internierten Polen, Lommis, Katholische Kirche

Inventar-Nr	TG 12
Standort, Kanton	Lommis, Katholische Kirche, TG
Bezeichnung	Gedenkstein von im Zweiten Weltkrieg internierten Polen
Kategorie	Denkmal für fremde Truppen
Thema	Polen; Internierte; Zweiter Weltkrieg
Zeitraum	1940
Form	Gedenkstein
Koordinaten, Höhe	2717450 1264054, 479
Baujahr	1995
Urheber*in / Künstler*in	Bildhauer: Romuald Polachowski
Inschriften	Der Gemeinde Lommis aus Dankbarkeit von ehemaligen internierten polnischen Soldaten XXX <i>Polnische Inschrift</i> DSP Ende des 2. Weltkrieges 8. Mai 1945 8. Mai 1995 50 Jahre Frieden
Allgemeine Beschreibung	Auf dem Parkplatz der katholischen Kirche in Lommis erinnert ein Gedenkstein an ehemalige internierte polnische Soldaten. Der Gedenkstein wurde 1995 erstellt.
Weitere Informationen	Wunderlin, Thomas: «Die Frucht einer verbotenen Liebe», in: Tagblatt, 17.06.2015: https://www.tagblatt.ch/ostschweiz/frauenfeld-munchwilen/die-frucht-einer-verbotenen-liebe-ld.776132
Bildnachweis	Silvia Greve, Schweizer Armee





Gedenkstein von im Zweiten Weltkrieg internierten Polen, Matzingen, Gemeindehaus

Inventar-Nr	TG 13
Standort, Kanton	Matzingen, Gemeindehaus, TG
Bezeichnung	Gedenkstein von im Zweiten Weltkrieg internierten Polen
Kategorie	Denkmal für fremde Truppen
Thema	Polen; Internierte; Zweiter Weltkrieg
Zeitraum	1940
Form	Gedenkstein
Koordinaten, Höhe	2712623 1264342, 449.2
Baujahr	2016
Urheber*in / Künstler*in	Bildhauer: Romuald Polachowski
Inschriften	Dem Schweizervolk in Dankbarkeit gewidmet von den int. Polnischen Soldaten 1940 Zweiter Weltkrieg 1939 bis 1945 Im Feb. 1941 trafen in Matzingen 245 Polen als Interneirte ein. Unsere Gemeinde verzeichnete damals ca. 915 Einwohner. R. Polachowski Aadorf
Allgemeine Beschreibung	Beim Gemeindehaus in Matzingen erinnert ein Gedenkstein und eine davorliegende Gedenktafel an in der Schweiz internierte Polen während des Zweiten Weltkrieges.
Weitere Informationen	Lichtensteiger, Kurt: «Guntershausen: Vor 75 Jahren waren es die Polen», in: Tagblatt, 01.03.2016: https://www.tagblatt.ch/ostschweiz/frauenfeld-munchwilen/guntershausen-vor-75-jahren-waren-es-die-polen-Id.895370
Bildnachweis	Silvia Greve, Schweizer Armee





Stele für verstorbene Bourbaki-Soldaten, Müllheim, Friedhof

Inventar-Nr	TG 14
Standort, Kanton	Müllheim, Friedhof, TG
Bezeichnung	Stele für verstorbene Bourbaki-Soldaten
Kategorie	Denkmal für fremde Truppen
Thema	Frankreich; Bourbaki; Internierte; Deutsch-Französischer Krieg
Zeitraum	1870 – 1871
Form	Stele
Koordinaten, Höhe	2718132 1273665, 442.1
Baujahr	1872
Urheber*in / Künstler*in	Keine Angaben
Inschriften	Zur Erinnerung an die im Jahre 1871 im Militärlazareth Grüneck verstorbenen Internierten der Bourbakischen Armee <i>Inschriften von Namen</i>
Allgemeine Beschreibung	Auf dem Friedhof von Müllheim erinnert eine Stele an die im Jahr 1871 im Militärlazareth Grüneck verstorbenen Soldaten der Bourbaki-Armee, die während des Deutsch-Französischen Krieges 1871 in der Schweiz interniert wurden.
Weitere Informationen	Mémorial Gen Web: https://www.memorialgenweb.org/memorial3/html/fr/resultcommune.php?dpt=9140&idsource=42135&table=bp07 Wacker, Dominique: Monuments commémoratifs en Suisse: https://www.docker.ch/dominique/bourbaki-memoriaux/ Guldin, A: Souvenir dédié aux parents et amis des soldats de l'Armée Française internés et morts en Suisse en 1871 par A. Guldin, St. Gallen 1898.
Bildnachweis	Dominique Wacker





Gedenktafel für verstorbene Bourbaki-Soldaten, Münsterlingen, ehemaliges Augustinerinnenkloster

Inventar-Nr	TG 15
Standort, Kanton	Münsterlingen, ehemaliges Augustinerinnenkloster, TG
Bezeichnung	Gedenktafel für verstorbene Bourbaki-Soldaten
Kategorie	Denkmal für fremde Truppen
Thema	Frankreich; Bourbaki; Internierte; Deutsch-Französischer Krieg
Zeitraum	1870 – 1871
Form	Gedenktafel
Koordinaten, Höhe	2734790 1277136, 413.3
Baujahr	1902
Urheber*in / Künstler*in	Keine Angaben
Inschriften	1902 Le Souvenir Français en Suisse à <i>Inschriften von Namen</i> Soldats de l'armée de l'Est 1871
Allgemeine Beschreibung	An der Südfassade der ehemaligen Abdankungshalle am Rand des ehemaligen Spitalfriedhofs in Münsterlingen erinnert eine Gedenktafel an zehn Soldaten der Bourbakiarmee, die 1871 im Spital verstorben sind.
Weitere Informationen	Mémorial Gen Web: https://www.memorialgenweb.org/memorial3/html/fr/resultcommune.php?dpt=9140&idsource=152795&table=bp99 Wacker, Dominique: Monuments commémoratifs en Suisse: https://express.adobe.com/page/4kbWlyCiRoWuE/
Bildnachweis	Ueli Kröni, 2012 Amt für Denkmalpflege des Kantons Thurgau





Gedenkstein für im Zweiten Weltkrieg internierte Polen, Pfyn, Breitenloo

Inventar-Nr	TG 16
Standort, Kanton	Pfyn, Breitenloo, TG
Bezeichnung	Gedenkstein für im Zweiten Weltkrieg internierte Polen
Kategorie	Denkmal für fremde Truppen
Thema	Polen; Internierte; Zweiter Weltkrieg
Zeitraum	1940
Form	Gedenkstein
Koordinaten, Höhe	2712155 1272516, 417.7
Baujahr	2004
Urheber*in / Künstler*in	Amt für Archäologie des Kantons Thurgau
Inschriften	<i>Polnische Inschrift</i> Hier gruben im Herbst 1944 unter der Leitung des Archäologen Karl Keller-Tarnuzzer und des Leutnants Henrik Dawid 30 internierte polnische Soldaten der 2. Schützendivision die 5700 Jahre alte Pfahlbausiedlung Pfyn – Breitenloo aus. Die Fundstelle gab der Pfyner Kultur (3900 bis 3500 v.Chr.) den Namen. Dank der grossen Leistung der polnischen Soldaten können wir den jungsteinzeitlichen Dorfplan und die Lebensweise der Leute von damals rekonstruieren. Amt für Archäologie des Kantons Thurgau
Allgemeine Beschreibung	Im Breitenloo bei Pfyn ehrt ein Gedenkstein 30 internierte polnische Soldaten, die während des Zweiten Weltkrieges mithalfen, eine neolithische Siedlung auszugraben. Dabei wurden insgesamt 17 Gebäude von ca. 3708 – 3703 v. Chr. sowie zahlreiche Artefakte freigelegt. Der Gedenkstein wurde 2004 eingeweiht.
Weitere Informationen	Thurgau, Amt für Archäologie: Archäologie im Thurgau: https://archaeologie.tg.ch/public/upload/assets/58121/AiTG_16_PDF_A_indexiert_verkleinert.pdf Thurgau, Amt für Archäologie: Pfyn, Breitenloo: https://archaeologie.tg.ch/fundstellen/ausflugsziele/weitere-fundstellen/pfyn-breitenloo.html/6043
Bildnachweis	Silvia Greve, Schweizer Armee





Gedenkstein für die Grenzbrigade 6, Schlatt, Restaurant Paradies

Inventar-Nr	TG 17
Standort, Kanton	Schlatt, Restaurant Paradies, TG
Bezeichnung	Gedenkstein für die Grenzbrigade 6
Kategorie	Truppendenkmal
Thema	Grenzbrigade; Aktivdienst
Zeitraum	1939 – 1994
Form	Gedenkstein
Koordinaten, Höhe	2692770 1282341, 392.1
Baujahr	1994
Urheber*in / Künstler*in	Grenzbrigade 6
Inschriften	Die Wacht am Rhein von Eschenz bis Kaiserstuhl. Zur Erinnerung und zum Dank an alle Wehrmänner der Grenzbrigade 6 von 1939 – 1994.
Allgemeine Beschreibung	Beim Restaurant Paradies, direkt am Ufer des Rheins in Schlatt erinnert ein Gedenkstein an die Grenzbrigade 6, welche von 1939 – 1994 den Schutz der Schweizer Staatsgrenze im Raum Schaffhausen sicherstellte.
Weitere Informationen	Wikipedia: Grenzbrigade 6: https://de.wikipedia.org/wiki/Grenzbrigade_6
Bildnachweis	Wikipedia: Von Paebi – Eigenes Werk, CC BY-SA 4.0, https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=75317742





Gedenkstein für ein Schiessunglück am 24.05.1943, Schlatt, Schaarenwald

Inventar-Nr	TG 18
Standort, Kanton	Schlatt, Schaarenwald, TG
Bezeichnung	Gedenkstein für ein Schiessunglück am 24.05.1943
Kategorie	Unglücksdenkmal
Thema	Schiessunglück
Zeitraum	1943
Form	Gedenkstein
Koordinaten, Höhe	2694071 1283248, 394.2
Baujahr	1943
Urheber*in / Künstler*in	Keine Angaben
Inschriften	Zum Andenken an Oberst Emil Egg, Kdt Gz Rgt 52 der hier am 24. Mai 1943 fiel
Allgemeine Beschreibung	Im Schaarenwald bei Schlatt erinnert ein Gedenkstein an Oberst Emil Egg, Kommandant des Grenzschutzregimentes 52, der am 24.05.1943 auf einem Kontrollgang von einem Wachsoldaten erschossen wurde, da er nicht auf dessen Halt-Ruf reagiert hatte.
Weitere Informationen	Photobibliothek.ch: Bombardierung der Brücke Diessenhofen 1944: https://www.photobibliothek.ch/seite007ag.html
Bildnachweis	Silvia Greve, Schweizer Armee





Gedenktafeln für das Grenzfüsilierbataillon 277, Steckborn, Adolf-Deucher-Quai

Inventar-Nr	TG 19
Standort, Kanton	Steckborn, Adolf-Deucher-Quai, TG
Bezeichnung	Gedenktafeln für das Grenzfüsilierbataillon 277
Kategorie	Truppendenkmal
Thema	Truppendienst; Aktivdienst; Grenzbrigade; Zweiter Weltkrieg
Zeitraum	1939 – 1993
Form	Gedenktafel
Koordinaten, Höhe	2715818 1280751, 397.1
Baujahr	1939
Urheber*in / Künstler*in	Ortsgemeinde Steckborn; Grenzfüsilierbataillon 277
Inschriften	Zur Erinnerung an die Kriegsmobilmachung des Gz. Füs. Bat. 277 vom 29. August 1939 In Dankbarkeit Ortsgemeinde Steckborn Zur Erinnerung an die Verabschiedung des Füs Bat 277 am 29. April 1993 In Dankbarkeit für die langjährige Gastfreundschaft der Gemeinde Steckborn
Allgemeine Beschreibung	In Steckborn erinnern zwei Gedenktafeln an das Grenzfüsilierbataillon 277. Die eine Tafel erinnert an die Kriegsmobilmachung 1939, die andere an die Auflösung des Füsilierbataillons 277 von 1993.
Weitere Informationen	
Bildnachweis	Cecile Meyer





Stele für ein Minenunglück am 17.06.1944, Wagenhausen, «Tschungel»

Inventar-Nr	TG 20
Standort, Kanton	Wagenhausen, «Tschungel», TG
Bezeichnung	Stele für ein Minenunglück am 17.06.1944
Kategorie	Unglücksdenkmal
Thema	Minenunglück
Zeitraum	1944
Form	Stele
Koordinaten, Höhe	2704656 1280970, 413.5
Baujahr	1944
Urheber*in / Künstler*in	Keine Angaben
Inschriften	Gedenk der Soldaten die hier in treuer Pflichterfüllung am 17. Juni 1944 ihr Leben liessen <i>Inschriften von 10 Namen</i> Gz. S. Kp. II 261
Allgemeine Beschreibung	Im Wäldchen «Tschungel», südlich der Rheinbrücke Hemishofen, erinnert eine Stele an 10 Soldaten, die an jener Stelle am 17.06.1944 bei einem Minenunglück ums Leben kamen.
Weitere Informationen	Wikipedia: Minenunglück von Hemishofen: https://de.wikipedia.org/wiki/Minenunglück_von_Hemishofen
Bildnachweis	Walter Troxler, Schweizer Armee





Gedenkstein für verstorbene Bourbaki-Soldaten, Weinfelden, Katholische Kirche

Inventar-Nr	TG 21
Standort, Kanton	Weinfelden, Katholische Kirche, TG
Bezeichnung	Gedenkstein für verstorbene Bourbaki-Soldaten
Kategorie	Denkmal für fremde Truppen
Thema	Frankreich; Bourbaki; Internierte; Deutsch-Französischer Krieg
Zeitraum	1870 – 1871
Form	Gedenkstein
Koordinaten, Höhe	2726023 1269578, 430
Baujahr	1909
Urheber*in / Künstler*in	Keine Angaben
Inschriften	Zur Erinnerung der im Februar und März 1871 in hier verstorbenen 10 Internierten der Bourbakischen Armee.
Allgemeine Beschreibung	Bei der katholischen Kirche von Weinfelden erinnert ein Gedenkstein an die im Jahr 1871 verstorbenen Soldaten der Bourbaki-Armee, die während des Deutsch-Französischen Krieges 1871 in der Schweiz interniert wurden.
Weitere Informationen	Napoleonturm Hohenrain: Internierte Bourbaki-Soldaten in Weinfelden: https://www.napoleonturm-hohenrain.ch/t-z/weinfelden/bourbaki-soldaten/ Mémorial Gen Web: http://www.memorialgenweb.org/memorial3/html/fr/resultcommune.php?dpt=9140&idsource=42143&table=bp07 Wacker, Dominique: Monuments commémoratifs en Suisse: https://www.docker.ch/dominique/bourbaki-memoriaux/ Guldin, A. Souvenir dédié aux parents et amis des soldats de l'Armée Française internés et morts en Suisse en 1871 par A. Guldin, St. Gallen 1898.
Bildnachweis	Dominique Wacker

